



QuartiersRat
Magdeburger Platz

Ergebnisprotokoll
12. Quartiersratssitzung Magdeburger Platz, 24.09.09
Ort: Jugendkulturzentrum Pumpe, Lützowstr. 42, 10785 Berlin

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,**
(Moderation J. Borchardt)
- 2. Beschlussvorlage Verfahren zur Auswahl der QF3 Projekte 2010/11.** (Moderation J. Borchardt)
- 3. Ranking der Projekte** (Moderation Regina Rabiega)
- 4. Abstimmung der Projekte** (Moderation Jörg Borchardt)
- 5. Aktuelles** (Moderation Feti Bayram)

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Moderation: Jörg Borchardt

1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,
(Moderation: J. Borchardt)

1.1 Vorstellung des Jugendkulturzentrums Pumpe:

Herr Timo Hirscher vom Jugendkulturzentrum, stellt die Aktivitäten des Jugendkulturzentrums kurz vor.

1.2 Begrüßung der Gäste:

Als Gäste sind anwesend Herr Thomas und Herr Seifert, beide Anwohner

1.3. Protokoll der 11. Sitzung

Zum Protokoll der 11. Sitzung gab es folgende Anmerkungen:

Herr Borchardt

In der letzten Sitzung bestand Einvernehmen, dass die schon vorgestellten (alten) Projekte nicht mehr vorgestellt werden. Es werden nur die neu hinzugekommenen Projekte vorgestellt. Falls es Fragen zu den bereits schon vorgestellten Projekten gibt, werden diese beantwortet.

Dieser Zusatz zum Protokoll der 11. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

1.4 Beschlussfähigkeit:

Zu Beginn der Sitzung waren 14 QR-Mitglieder anwesend, im Laufe der Sitzung erhöhte sich die Anzahl auf 19. Somit war der QR beschlussfähig.

1.5. Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gab es keine Änderungsvorschläge.

18.15 Uhr Herr Fleisch

kommt

Frau Weigel Will wissen, ob ein Ergebnis der Befragung der zu oft unentschuldig gefehlten Quartiersräte gibt?

Frau Rabiega Es gibt ein Ergebnis, dieses wird in der nächsten Sitzung besprochen.

2. Beschlussvorlage Verfahren zur Auswahl der QF3 Projekte 2010/11.

(Moderation: J. Borchardt)

Herr Borchardt fragt, ob die Beschlussvorlage noch einmal verlesen werden soll. Das wird nicht gewünscht.

Dann geht er auf folgende Problematik ein: Es ist, u.a. von Stephan von Bothmer, darauf hingewiesen worden, dass das vorgeschlagene Rankingverfahren mit dem Anspruch auf geheime Abstimmung kollidieren könnte, da das Abstimmungsverhalten der befangenen QR-Mitglieder erkennbar bleibt (ihr Rankingbogen ist wegen der Streichung ihres Projekts identifizierbar). Da die geheime Abstimmung aber in erster Linie das Recht sicherstellen soll, dass ein QR-Mitglied unbefangen abstimmen kann, würde das Problem nicht bestehen, wenn die befangenen QR-Mitglieder bereits jetzt erklären, sie würden akzeptieren, dass ihr Rankingbogen identifizierbar ist. Daher schlug Herr Borchardt vor, als erstes festzustellen, ob überhaupt eine geheime Abstimmung gefordert wird, dann festzustellen, wer befangen ist, die Befangenen zu fragen, ob sie die Einschränkung der geheimen Abstimmung für sich akzeptieren. Wenn das dann alle Befangenen erklären sollten, könnte über die Beschlussvorlage abgestimmt werden und dann wäre sichergestellt, dass das vorgeschlagene Rankingverfahren nicht mit dem Anspruch auf geheime Abstimmung kollidiert.

Folgende Beschlussvorlage lag dem QR vor.

Verfahren zur Auswahl der QF3-Projekte 2010/2011 aus den eingereichten Projektideen (Anpassung des Verfahrens der 10. QR-Sitzung an die nach den Einsprüchen veränderten Erfordernisse, gefassten Beschlüsse und gemachten Vorschläge) Grundsatz Die eingereichten Projektideen werden gerankt und es wird dann über die Projektideen in der Reihenfolge des Rankings einzeln abgestimmt, längstens bis alle Mittel gebunden sind. Im Einzelnen:

Es werden nur noch einmal die Projekte, die in der 10. QR-Sitzung nicht behandelt worden waren, vorgestellt (max. 3 Minuten Vorstellung). Zu den anderen Projektideen werden zu Beginn Fragen gesammelt, die dann der Reihenfolge nach von Anwesenden beantwortet werden. Am Ende der Vorstellung und Beantwortung der Fragen erhält jedes anwesende Quartiersratsmitglied eine Liste der eingereichten Projektideen, auf der er/sie bis zu sechs seiner/ihrer bevorzugten Projektideen ankreuzen kann. Jede Projektidee darf nur ein Mal angekreuzt werden.

QR-Mitglieder, die für einzelne Projekte nach § 9 Ziff. 11 der Geschäftsordnung als befangen gelten, dürfen für ihr jeweiliges Projekt keine Bewertung abgeben. Das bedeutet, dass vor Beginn des Rankings schon festgelegt werden muss, wer für welches Projekt als befangen gilt. Als befangen geltende QR-Mitglieder erhalten dann eine Liste der Projektideen in der ihr Projekt gestrichen ist. (Erläuterung: Es werden 6 Punkte vergeben, da zu erwarten ist, dass

mit dem vorhandenen Budget für 2010 in Höhe von 77.000 € ca. 6 Projekte gefördert werden können.)

Entsprechend der Anzahl der Punkte, die die einzelnen Projektideen erhalten haben, wird eine Rankingliste erstellt.

Danach wird dann eine Projektidee nach der anderen in der Reihenfolge der Rankingliste vorgestellt, diskutiert (in der Regel max. 10 Minuten) und es wird dann über die jeweilige Projektidee abgestimmt. Projekte, die eine Zustimmung erhalten haben, werden auf einem Flipchart zusammen mit der Angabe der jeweiligen Handlungsfelder aufgelistet, damit die QR-Mitglieder während der Abstimmungen eine Übersicht behalten, für welche Handlungsfelder bereits Projekte beschlossen worden sind. Spätestens wenn das Budget 2010 gebunden ist, werden keine Projektideen mehr zur Abstimmung gestellt. Zur Vermeidung einer Überbuchung der Budgets für 2010 und/oder 2011 werden ggf. vor Vergabe des letzten Projekts noch einmal die gebundenen Mittel der bereits beschlossenen Projekte leicht verändert oder es wird ein Projekt mit einem kleineren, passenden Mittelbedarf aus der Rankingliste im Abstimmungsverfahren vorgezogen.

Gegen dieses Verfahren gibt es keine Einwände.

Herr Borchardt Soll geheim gerankt werden?
Frau Weigel Beantragt die geheime Abstimmung

Daraufhin wird die Frage diskutiert: Wer gilt als befangen?

Frau Weigel Befangen ist, wer einen wirtschaftlichen Vorteil von dem Projekt hat, oder Mitglied des Vereins ist, der den Antrag stellt.

Herr Fleisch KIDS e.V. hat einen Antrag zur Verschönerung des Kiezes gestellt. Diese Aktion kommt nur dem Quartier zu gute. Weder er noch der Verein verdienen an dem Projekt etwas.

Herr Borchardt Das Projekt stärkt den Träger. Im Zweifelsfall muss der QR darüber abstimmen.

Herr Borchardt Ist er bei dem Antrag „Anpassung WC Kluckstr.“ befangen? Er hat bei der Antragstellung mitgearbeitet.

Frau Weigel Herr Borchardt ist hier befangen!

Herr Asbrand Fipp e.V. hat durch die Anpassung des WCs auch Vorteile, bei der täglichen Nutzung des Geländes.

Frau Rabiega Ist Frau Weigel beim Antrag „Schwimmkurse für Kinder und Senioren“ befangen?

Frau Weigel Sie wird nicht am Seniorenschwimmen teilnehmen. Also ist sie nicht befangen.

Herr Tombul Wir sind zu erst gewählt, um Projekte zu initiieren. Nicht um eigene Projekte durchzuführen.

Herr Asbrand Verweist nochmals darauf, dass jemand befangen ist, wenn er wirtschaftlich von einem Projekt profitiert oder ein Projekt einreicht.

Frau Wosnitza Wenn jemand aus dem Mediennetzwerk einen Antrag stellt, ist sie dann, als QR-Vertreterin des Mediennetzwerks befangen.

Frau Weigel / Herr Asbrand Frau Wosnitza ist hier befangen.

18.35 Uhr

Herr Chebli, Frau Masch und
Frau Tuncel kommen

Darauf geben folgende QR-Mitglieder ihre Befangenheit bekannt:

Herr Borchardt Er ist bei Projekt Nr. 1 befangen.
Frau Wosnitza Sie ist bei den Projekten Nr. 16 und 17 befangen.
Herr Bayram Er ist bei Projekt Nr. 1 befangen, weil er in der Kluckstr. 11 arbeitet
Frau Wosnitza Dann ist auch Frau Tuncel befangen, weil sie da auch ab und zu

Herr Klinnert arbeitet.
Auch Mitarbeiter von QM-Trägern sollten sich bei Anträgen, die von diesem eingereicht werden oder davon profitieren, der Stimme enthalten.

Frau Wosnitza Trifft dies auch bei reinen Sachleistungen auch zu? Oder gilt das nur für Honorarkosten.

Frau Hulitschke Es sind genügend Abstimmungsberechtigte da. Diejenigen, die in Projekte involviert sind, sollen sich freiwillig enthalten.

Frau Rabiega Schlägt vor, die Liste durchzugehen, und festzustellen wer sich bei welchem Projekt enthalten soll

Daraufhin wird die Projektliste durchgegangen und folgende QR Mitglieder geben ihre Befangenheit bekannt:

Projektnummer	Name
Nr. 1	Herr Borchardt, Herr Bayram, Frau Tuncel
Nr. 14	Herr Fleisch
Nr. 16 u. 17	Frau Wosnitza
Nr. 24	Frau Albayrak

Diese QRäte erklären, dass sie keine Einwände damit haben, dass ihre Projektideen auf ihrer Rankingliste gestrichen werden und dass damit ihr Rankingbogen identifizierbar ist..

Frau Staudt gibt bekannt, dass sie ihr eingereichtes Projekt Nr. 6 zurückzieht, da es in 2010/11 aus einem anderen Fördertopf gefördert wird.

Herr Borchardt Erklärt auf Nachfrage noch mal das Rankingverfahren und stellt dieses und das gesamte Abstimmungsverfahren gemäß der Beschlussvorlage wie folgt zur Abstimmung:

1. Es wird geheim abgestimmt
2. Jeder bekommt eine Rankingliste
3. Die Befangenen erhalten eine Liste, auf der ihre Projekte ausgestrichen sind.
4. Jeder kann bis zu 6 Punkte/Kreuze vergeben.
5. Die Auszählung wird vom QM-Team durchgeführt
6. Durch das Ranking ergibt sich die Abstimmungsliste
7. Die Projekte auf der Abstimmungsliste werden nochmals kurz vorgestellt, und dann einzeln abgestimmt, bis die Gelder 2010/11 aufgebraucht sind.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen (18 Abstimmungsberechtigte)

3. Ranking der Projekte (Moderation Regina Rabiega)

Frau Rabiega Stellt nochmals dar, welche Projektideen bereits besprochen wurden, und welche jetzt vorgestellt werden.

Frau Weigel Stellt die Projektidee Nr. 24: „Schwimmkurse für Kinder und Wassergymnastik für Senioren“ vor.

Herr Bayram und Herr Aydinlar Stellt Projektidee Nr. 23: „Stärkung der Sicherheit und des zivilgesellschaftlichen Engagements im QM-Gebiet“ vor

Herr Borchardt Stellt Projektidee Nr. 8. „Stärkung der QR als Element der Demokratisierung“ vor

Frau Rabiaga übergibt den als befangen geltenden QRäten (s.o.) ihre Rankinglisten, mit den durchgestrichenen Projektideen. Alle anderen QRäte erhalten neutrale Rankinglisten. Danach wird geheim abgestimmt.

Rankingergebnis:

Rankingergebnisse 12. QR Sitzung 24.09.09

abgegebene Stimmzettel: 18 ;
ungültige Stimmzettel: 3

Nr.	Projekt- Idee / Titel	Ideengeber	Beantragte Fördersumme		Gesamt-förderung	Handlungsfeld	Ranking
			2010	2011			
23	Stärkung der Sicherheit und des zivil gesellschaftlichen Engagements im QM - Gebiet Magdeburger Platz	QM Recep Aydinlar	5.000 €	5.000 €	10.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Partizipation der Bewohner	11
1	Anpassung WC – Kluck 11 an die Erfordernisse des Familiengartens	QR-AG 1, 3 und 4	17.500 €		17.500 €	soziale Infrastruktur, soziale & interkulturelle Integration, Partizipation der Bewohner	8
24	Schwimmunterricht für Kinder und Wassergymnastik für Senioren	I. Weigel, G. Albayrak, Lützowsauna	12.000 €	12.000 €	24.000 €	soziale Infrastruktur, Gesundheit	8
13	Ein Kinder- und Jugendrat in TS 2010 + 2011	Mediationszentrum Berlin e. V.	9.440 €	9.960 €	19.400 €	Partizipation der Bewohner, soziale & interkulturelle Integration, Bildung	7
14	Handwerkliche Leistungen zur Verschönerung des Kiezes 2010 + 2011	K.I.D.S e. V.	9.590 €	9.590 €	19.180 €	WohnUmfeld, soziale Infrastruktur, soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Chancen a. d. Arbeitsmarkt	7
18	Stadtteilstadt 2010 + 2011	Boulevard der Bänke e.V.	6.000 €	6.000 €	12.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Partizipation der Bewohner, Stadtteilkultur	7
5	Aufwertung des Schulhofs der Fritzlar-Homberg Grundschule	Förderverein der FHG	10.700 €		10.700 €	WohnUmfeld, soziale Infrastruktur, Stadtteilkultur	5
9	Schulzirkus in TS Fritzlar-Homberg GS + Grips GS 2010 + 2011	Kinder- und Jugend circus Cabuwazi e.V.	10.000 €	10.000 €	20.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Gesundheit, Bildung	5
21	Aufbau des Schwerpunkts Theater an der Grips Grundschule	Grips Werke e.V.	13.000 €	7.000 €	20.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Stadtteilkultur	4
2	Kulturelles Programm im Isotop für 2010 + 2011	Kulturverein Isotop e.V.	2.190 €	2.190 €	4.380 €	geht in QF2	3
8	Stärkung des Quartiers Rates als Element der Demokratisierung	Rolf Schönfeldt	11.700 €	10.700 €	22.400 €	Partizipation der Bewohner, Öffentlichkeitsarbeit	3
10	Naturerleben für Kinder und Jugendliche in TS 2010 + 2011	Heidrun Knief-Schneiker	18.000 €	6.584 €	24.584 €	soziale & interkulturelle Integration, Gesundheit, Bildung, WohnUmfeld, Stadtteilkultur, Partizipation der Bewohner	3
15	Kunst- und Kulturknoten TS 2010 + 2011	Nina Korolewski	9.179 €	4.206 €	13.385 €	Stadtteilkultur, Partizipation der Bewohner	3
17	Junge Talente in TS Veranstaltungsreihe	QR-AG 4	5.505 €	5.505 €	11.010 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Stadtteilkultur	3
12	HIPPY, Coaching von Eltern mit Vorschulkindern	AWO Kreisverband Mitte e. V.	14.931 €		14.931 €	soziale & interkulturelle Integration, Gesundheit, Bildung, soziale Infrastruktur	2
22	Erarbeitung eines Marketing Konzepts für die Bildungseinrichtungen im Quartier	Beate Grüner	8.000 €	8.000 €	16.000 €	soziale Infrastruktur, Bildung	2
3	Errichtung eines Brotbackofens auf der Freifläche Pohlstr. 11	Heidrun Abraham	10.000 €		10.000 €	WohnUmfeld, Partizipation der Bewohner	1
4	Erarbeitung eines Marketing Konzepts für die Grips Grundschule & Fritzlar-Homberg Grundschule	Doris Manz	12.000 €		12.000 €	soziale Infrastruktur, Bildung	1

7	Aufwertung des Kulturstandortes TS Ausstellungsprojekte mit Werken des Bildhauers + Möbel-Designers Henner Kuckuck (U-BahnBögen)	Wofgang Kunz	11.500 €		11.500 €	Stadtteilkultur, Partizipation der Bewohner	1
11	Babysitterführerschein für Jugendliche	Fokus e. V. Familienarbeit	14.429 €	14.261 €	28.690 €	Chancen auf dem Arbeitsmarkt, Fort- und Weiterbildung	1
16	Aktivierung von StudentInnen zwecks Übernahme von Patenschaften mit Jugendlichen aus Tiergarten-Süd	QR-AG 4	5.020 €	5.020 €	10.040 €	soziale & interkulturelle Integration, Partizipation der Bewohner	1
26	Bildung einer Standortgemeinschaft in der Potsdamer Straße	Kerstin Müller	5.000 €	5.000 €	10.000 €	Partizipation der Bewohner,	1
19	Tag des Buches	Boulevard der Bänke e.V.	7.000 €	7.000 €	14.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Stadtteilkultur	0
20	Herausgabe interkulturelles Magazin GRAND HUIT (dtsh.+ franz.)	Gabriele Koll	19.000 €		19.000 €	soziale & interkulturelle In- tegration, Bildung, Partizi- pation der Bewohner	0
6	"Dreamvision" Anleitung zu einem Leben jenseits der Straße – Aus- stiegsorientierung	Anita Staud	7.441 €	8.977 €	16.418 €	zurückgezogen	
25	Aktivierung migrantischer Unternehmer / Gewerbetreibender	QR-AG 3 + 4				Zurückgezogen wg. schon laufendem ähnlichem BBJ -Projekts	

3. Abstimmung der Projekte (Moderation Jörg Borchardt)

Herr Borchardt Soll geheim abgestimmt werden?
Frau Weigel Beantragt die geheime Abstimmung.

Herr Borchardt stellt fest, dass 19 Abstimmungsberichtigte anwesend sind. Daraufhin wird jedes Projekt einzeln abgestimmt.

Zu jedem Projekt wird die Frage gestellt, ob es Nachfragen gibt, ob eine Aussprache gewünscht wird. Es gab nur vor wenigen Abstimmungen geringfügige Nachfragen, die dann jeweils von einem der Anwesenden beantwortet wurden.

Ergebnis der Abstimmungen:

PJ QF3 Projektideen für 2010 - 2011

Abstimmungsergebnisse 12. QR Sitzung 24.09.09

Nr.	Projektidee / Titel	Ideengeber	Beantragte Fördersumme		Gesamt-förderung	Handlungsfeld	Ranking	Abstimmung			Abstimmungsbe-rechtigte	Nicht Stimm-berechtigt / Anmerkungen	befürwortet
			2010	2011				J	N	E			
23	Stärkung der Sicherheit und des zivil gesellschaftlichen Engagements im QM - Gebiet Magdeburger Platz	QM Recep Aydinlar	5.000 €	5.000 €	10.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Partizipation der Bewohner	11	17	1	1	19		befürwortet
1	Anpassung WC – Kluck 11 an die Erfordernisse des Familiengartens	QR-AG 1, 3 und 4	17.500 €		17.500 €	soziale Infrastruktur, sozi-ale & interkulturelle Inte-gration, Partizipation der Bewohner	8	11	4	1	16	Borchart, Tuncel, Bayram,	befürwortet
24	Schwimmunterricht für Kinder und Wassergymnastik für Senioren	I. Weigel, G. Albayrak, Lützowsauna	12.000 €	12.000 €	24.000 €	soziale Infrastruktur, Gesundheit	8	14	4	-	18	Albayrak	befürwortet
13	Ein Kinder- und Jugendrat in TS 2010 + 2011	Mediationszentr um Berlin e. V.	9.440 €	9.960 €	19.400 €	Partizipation der Bewoh-ner, soziale & interkultu- relle Integration, Bildung	7	12	6	1	19		befürwortet
14	Handwerkliche Leistungen zur Verschönerung des Kiezes 2010 + 2011	K.I.D.S e. V.	9.590 €	9.590 €	19.180 €	WohnUmfeld, soziale Infra- struktur, soziale & interkul- turelle Integration, Bildung, Chancen a. d. Arbeitsmarkt	7	13	3	2	18	Fleisch	befürwortet
18	Stadtteilstadt 2010 + 2011	Boulevard der Bänke e.V.	6.000 €	6.000 €	12.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Partizipation der Bewohner, Stadtteilkul- tur	7	12	5	1	18		befürwortet
5	Aufwertung des Schulhofs der Fritzlar-Homberg Grundschule	Förderverein der FHG	10.700 €		10.700 €	WohnUmfeld, soziale Infrastruktur, Stadtteilkul- tur	5	12	5	1	18		befürwortet
9	Schulzirkus in TS Fritzlar-Homberg GS + Grips GS 2010 + 2011	Kinder- und Jugend circus Cabuwazi e.V.	10.000 €	10.000 €	20.000 €	soziale & interkulturelle Integration, Gesundheit, Bildung	5	8	8	-	16	20.50 Uhr H. v. Bothmer, F. Staud, F. Tuncel sind gegangen	nicht befürwortet
21	Aufbau des Schwerpunktes Theater an der Grips Grundschule	Grips Werke e.V.	11.770 €	2.450 €	14.220 €	soziale & interkulturelle Integration, Bildung, Stadtteilkultur	4	10	5	1	16	gekürzt auf Restmittel	befürwortet

Anmerkung zu Projekt Nr. 21: "Aufbau des Schwerpunktes Theater an der Grips GS"

Das Antragsvolumen dieses Projekts wurde auf die verbliebenen Mittel der Jahresscheiben 2010/11 gekürzt.

Änkündigung Planungsforum Gleisdreieck am 5. November 2009, Vorschlag, dass sich eine Arbeitsgruppe vorher dazu treffen sollte, Terminvorschlag 1. Oktober 2009, 18 Uhr, Jörg Borchardt lädt dazu ein.

21.15 Ende der Sitzung

Berlin, 28.09.09

In Absprache mit dem SprecherInnenrat

Jörg Krohmer



Anwesenheitsliste

12. QR-Sitzung

Nr	Name	Vorname	Institution /Anwohner
1	Albayrak	Güllü	Kamil Tagespflege
2	Asbrand	Sebastian	Anwohner
3	Bayram	Feti-Ahmet	Anwohner
4	Belova	Raisa	Anwohnerin
5	Borchardt	Jörg	Anwohner
6	Bothmer, Graf v.	Stephan-Carsten	Anwohner
7	Chebli	Kassem	Lernhaus
8	Delikaya	Cesim	Fleischerei Semerkand
9	Eichhorn	Fred	IG Potsdamer Straße
10	Fleisch	Michael	K.I.D.S. e.V.
11	Hulitschke	Gabriele	Anwohnerin
12	Karagül	Cihan	Anwohner
13	Masch	Yasmin	Jugendteam UBB
14	Rabiega	Regina	Anwohnerin
15	Staud	Anita	Staudart
16	Tonbul	Fatih	Tick Tack An- und Verkauf
17	Tuncel	Leyla	Anwohnerin
18	Weigel	Irene	Anwohnerin
19	Wosnitza	Regine	Mediennetzwerk / 'mstreet

Gäste

1	Hirscher, Timo	Pumpe
2	Thomsen, D.	Anwohner
3	Seifert, Jean	Anwohner
4		

QM

1	Klinnert, Michael	
2	Krohmer, Jörg	
3	Aydinlar, Recep	